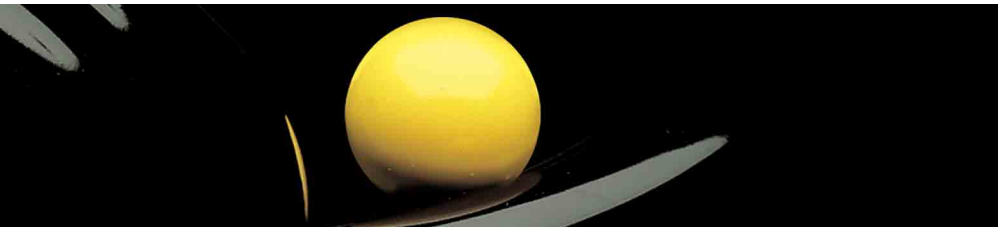


Trans-

Transparenz über Lieferantenzahlen Auswertungen optimiert, Löschmodul für alte Daten

Die Kreditorenversion 2007 wartet mit mehreren Verbesserungen auf, die eine grössere Transparenz bei den Auswertungen über die Datenbestände der Kreditoren erlaubt. Nicht mehr benötigte Daten lassen sich nun mit einem Löschmodul gezielt aus der Datenbank eliminieren.



Auswertungsprogramme optimiert

Mit der Version 2007 wurden vier Auswertungen überarbeitet:

- Offen-Postenliste
- Belegjournal
- Kontoauszug
- Umsatzliste

Originalbelege inklusive

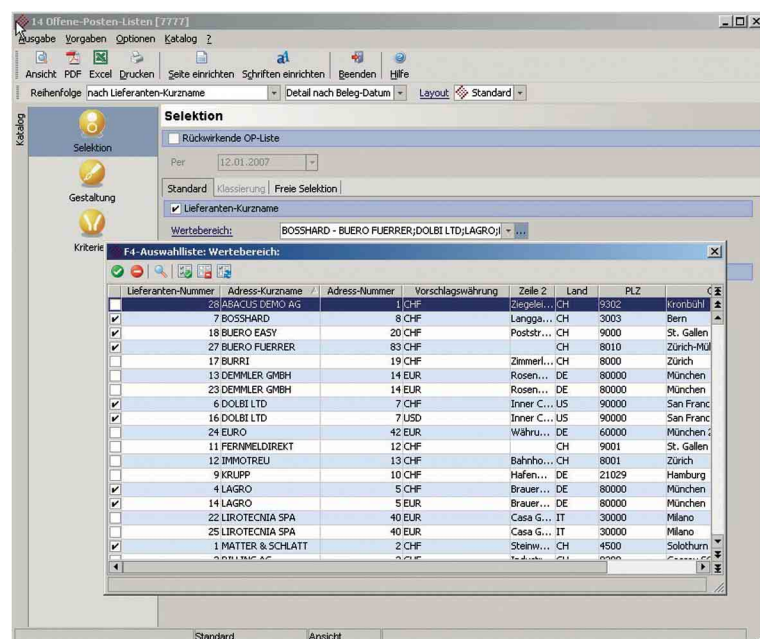
In allen Auswertungen lassen sich nun auf Wunsch auch die Originalrechnungen aus dem Dossier anzeigen und ausdrucken. Damit erhält der Kreditorensachbearbeiter und der Listeneempfänger eine grössere Transparenz über die Daten. Damit wird die Interpretation der Zahlen erleichtert und die Entscheidungsgrundlage optimiert.

Freie Layoutgestaltung

Die Layouts respektive die Darstellung der Auswertungen können vom Programmierer selber an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Dabei lassen sich beliebige Textformatierungen vornehmen, zusätzliche Felder aus der Datenbank in den Report einfügen und standardmässig vorgegebene Felder problemlos beseitigen.

Multiselektionen

Mit den neuen Selektionsfeldern gehören die bisher in den Auswertungsprogrammen zur Verfügung stehenden "Von-Bis"-Felder der Vergangenheit an. Jetzt lassen sich zum Beispiel mehrere Lieferantennummern für eine Auswertung miteinander kombinieren. Zudem können in den Auswertungen auch eigene freie Reihenfolgen und Selektionen definiert werden.



Erweiterte Selektionsmöglichkeiten mit Multiselektionen

Lieferan

Lieferanten Umsatzliste		Reihenfolge nach Umsatz / Detail nach Lieferanten-Nr. / Jahreszahlen / Netto (ohne MWST) / Januar 2006 - Dezember 2006			
Lieferanten-Nr. / Kurzname	WRC	Umsatz	Vorperiode	Differenz	%
7 / BOSSHARD	CHF	83'039.90	62'008.00	21'033.90	33.92
24 / EURO	CHF	25'753.25	45'531.55	-19'778.30	-43.43
18 / BUERO EASY	CHF	23'001.85	18'643.10	4'358.75	23.37
16 / DOLBI LTD	CHF	35'578.65	11'675.75	23'902.90	204.72
17 / BURRI	CHF	13'522.30	9'419.15	4'103.15	43.56
23 / DEMMLER GMBH	CHF	4'874.15	6'658.90	-1'784.75	-26.80
1 / MATTER & SCHLATT	CHF	34'679.40	1'849.45	32'829.95	1775.11
Gesamttotal		220'449.50	155'783.90	64'665.60	41.50

Neue Umsatzliste mit Vorjahresvergleich

Zusatzinformationen

Das Belegjournal lässt sich nun zusätzlich mit Details der Auszahlungen aufbereiten. Werden bei der Datenerfassung von Lieferantenrechnungen auch Informationen für die erweiterten Projektfelder erfasst, die in der Leistungs-/Projektabrechnungssoftware AbaProject Verwendung finden, können auch diese ausgegeben werden.

Auf Wunsch lassen sich zusätzliche Informationen aus der Visumskontrolle wie zum Beispiel der Visumverlauf und allfällig erfasste Bemerkungen zu den Beleginformationen im Report anzeigen.

Lieferantenklassierung

Neu besteht auch die Möglichkeit, die Daten nach der Lieferantenklassierung darzustellen und auf Wunsch zu verdichten. Dies kann vor allem bei grossen Kreditorenstämmen sehr nützlich sein, da diese Darstellungsart die Übersichtlichkeit steigert.

Kontoauszug mit Sortierung nach Währung

Der Kontoauszug kann für einen Lieferanten nach den verwendeten Währungen sortiert aufbereitet werden. Das hat den Vorteil, dass pro Währung eine fortlaufende Saldierung ausgewiesen werden kann. Zudem lassen sich auch die Auszahlungsinformationen optional anzeigen.

Umsatzliste

Für die Auswertung und Analyse der Umsätze steht in der Version 2007 ein einziges Programm zur Verfügung. Es fasst alle bisherigen Auswertungsprogramme zusammen. Somit können die Umsätze auf- oder absteigend, klassifiziert sortiert oder verdichtet sowie mit oder ohne Vorjahresvergleich in einem einzigen Programm ausgewertet werden. Analog zur Debitorensoftware steht hier auch in der Kreditorenbuchhaltung ein Report für Monatszahlen und ein zweiter für Jahresumsätze zur Verfügung. Wird mit so genannten Umsatzlieferanten gearbeitet, können diese in den Auswertungen optional ebenfalls berücksichtigt werden.

Daten löschen

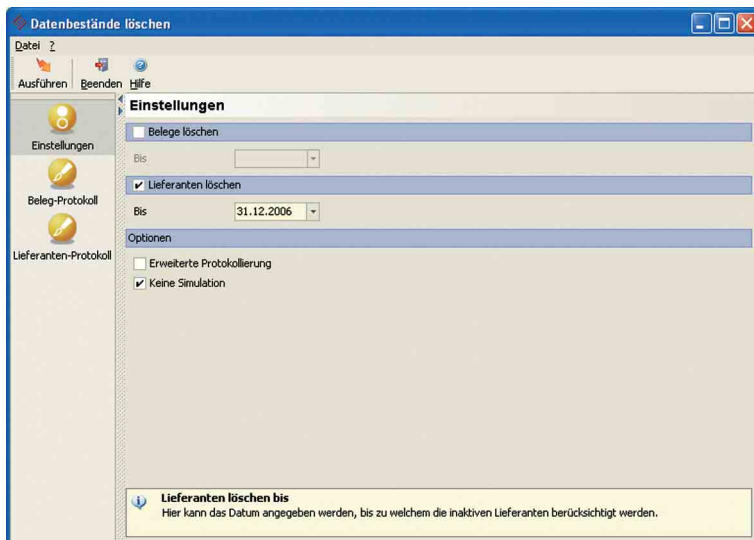
Mit dem neuen Löschmodul 562 DATENBESTÄNDE LÖSCHEN wird dem Wunsch derjenigen Anwender entsprochen, die gezielt Lieferanten und Belege aus abgeschlossenen Jahren löschen wollen. In einer übersichtlich gestalteten Maske kann man nun auswählen, ob Belege und/oder Lieferanten aus der Datenbank gelöscht werden sollen.

Datums- und Datenselektion für Löschung von Belegen

Der Benutzer bestimmt, bis zu welchem Datum die Daten gelöscht werden sollen. Dabei kann für die Belege und Lieferanten ein unterschiedliches Datum vorgegeben werden. Selbstverständlich kann das gewählte Datum nur in einem bereits abgeschlossenen Geschäftsjahr liegen.

Vor dem Löschvorgang wird für den selektierten Belegbereich automatisch geprüft, ob ein Beleg und alle damit verbundenen Transaktionen wie die erfassten Zahlungen oder Verrechnungen ebenfalls in den Selektionsbereich fallen. Wurde der Beleg in einer Sammelzahlung bezahlt, müssen alle Positionen dieser Sammelzahlung ebenfalls gelöscht werden, andernfalls wird dieser Beleg vom Löschvorgang ausgeschlossen.

tenzahlen



Löschen von nicht mehr benötigten Belegen und Lieferanten

Löschen von Lieferanten

Um das fälschliche Löschen von Lieferanten zu verhindern, kann in den Stammdaten die Anzahl Jahre definiert werden, die der betreffende Lieferant bereits inaktiviert gewesen sein muss. Inaktiviert wird ein Lieferant im Programm der Lieferantenstammdatenverwaltung.

Erst wenn diese Bedingung zutrifft und alle Belege für diesen Lieferanten vorgängig gelöscht wurden, kann der Kreditor gelöscht werden.

Löschprotokoll

Alle Datensätze, die gemäss Selektion gelöscht werden sollten, aber aus einem Grund nicht gelöscht werden konnten, sind am Ende des Vorgangs in einer Liste ausführlich aufgeführt. Falls erwünscht, können zu Archivierungszwecken auch alle gelöschten Datensätze angezeigt werden. Dadurch kann aber das Protokoll sehr lang und dementsprechend auch unübersichtlich werden. Allerdings kann es sowohl abgespeichert als auch ausgedruckt werden.

Simulation

Mit der Simulation besteht die Möglichkeit, den Löschvorgang zu Testzwecken durchzuführen, damit der Umfang der zu löschenden Datenmenge vorherbestimmt werden kann. Beim Löschvorgang ist zu beachten, dass dadurch die Daten unwiderbringlich aus der Datenbank entfernt werden und somit in keiner Auswertung mehr zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund müssen Revisionsunterlagen vorgängig ausgedruckt oder als Datei abgespeichert werden.

Fazit

Mit den neuen Auswertungsprogrammen der Version 2007 können firmenspezifische Anforderungen besser abgebildet werden. Mit der Integration der Originalbelege in den Auswertungen liess sich eine wichtige Erweiterung im Rahmen des <digital erp> realisieren. Die neuen Löschrprogramme geben dem Anwender nun die Möglichkeit, unbenötigte Daten aus dem System zu entfernen und damit die Übersichtlichkeit der Auswertungen zu verbessern. •